

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung der Bezirksvertretung Hagen-Nord vom 21.04.2021

Öffentlicher Teil

**TOP . Südufer Hengsteysee Sachstandsbericht über die Projekte der IGA 2027:
SeeBad und SeePark
0297/2021
Vorberatung**

Herr Kohaupt zeigt sich sehr erfreut darüber, dass die Verantwortlichen der im Planungsgebiet liegenden Liegenschaften, wie z. B der DLRG oder auch der Kanuverein, im Vorfeld frühzeitig mit den Planungen konfrontiert wurden.

Frau Roth gibt einen ausführlichen Bericht anhand der Vorlage und den beigefügten und veröffentlichten Anlagen zu den Planungen „Südufer Hengsteysee“ und über den Sachstand des IGA Projekts 2027: SeeBad und SeePark.

Herr Kohaupt ergänzt, die Schaffung von Wohnmobil- und Campingmöglichkeiten würden in den Planungen mit berücksichtigt. Das ganze geplante Projekt werde den Bereich um die beiden Seen aufwerten.

Herr Mosch entgegnet, er sehe viel Potential für das Projekt SeePark. Er möchte jedoch Klarheit zu den Fördermitteln und somit etwas zur angedachten Finanzierung wissen.

Frau Roth betont, dass es noch nichts Konkretes gibt. Laut Aussage der Landesregierung müsse man sich in die Reihe der zu Bezuschussenden einordnen und abwarten, bis man an der Reihe sei. Die Rangordnung werde durch die Vergabe von Sternen erfolgen. Es handle sich hier um ein Qualifizierungsprozess der IGA. Jedem sei jedoch freigestellt, Fördermittel zu beantragen. Die Bezirksregierungen können anhand der eindeutigen Zuordnung zur IGA und die Qualifizierung dem Beirat einen bestimmten Bauabschnitt freigeben.

Herr Mosch möchte wissen, ob Abgesandte der Stadt Hagen in der IGA vertreten sind oder man nur über den RVR vertreten sei.

Frau Roth betont, dass der Beirat wichtig sei und hier Vertreter der einzelnen Städte vertreten seien.

Herr Mosch fragt nach, ob es bei den Vertretern um gleichberechtigte Vertreter handle oder gehe es dabei um Anteilseigner.

Frau Roth kann dazu keine Aussage machen, jedoch werde sie sich erkundigen und darüber berichten.

Herr Kohaupt macht deutlich, dass dieses Projekt von vielen Faktoren abhängig sei, je-

doch sei man auf einem guten Weg.

Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltung
CDU	5	-	-
SPD	3	-	-
Bündnis 90/ Die Grünen	2	-	-
AfD	1	-	-
Hagen Aktiv	-	-	-

☒ Zur Kenntnis genommen

Dafür: 11

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0